

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860**

14.1.1860 (No. 13)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 13.

Samstag den 14. Januar

1860.

## Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Artikel **Wein** und **Most** in Fässern, **Kartoffelmehl** und **gedörertes Obst** im internen Verkehr auf der Großh. Staatseisenbahn aus der I. in die II. Tarifklasse versetzt worden sind.

Diese Tarifänderung tritt mit dem 15. d. M. in Vollzug.  
Karlsruhe, den 11. Januar 1860.

Direktion der Großh. Verkehrsanstalten.

Zimmer.

Adam.

## Wintervorlesungen.

Am 14. Januar, Abends 6 1/2 Uhr, wird Herr Medizinalrath Dr. Volz einen Vortrag halten über „Armen- und Krankenpflege in ihrer geschichtlichen Entwicklung.“

W. Eisenlohr.

## Schuldenliquidation.

Ueber die Verlassenschaftsmasse der Bierbrauer Georg Weiß Wittwe hier ist Gant erkannt und Tagfahrt zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren auf

**Mittwoch den 8. Februar 1860,**

Vormittags 9 Uhr,

anberaumt worden. Es werden daher alle diejenigen, welche Ansprüche an die Masse machen wollen, aufgefordert, solche in der angeordneten Tagfahrt bei Vermeidung des Ausschlusses von der Masse persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte schriftlich oder mündlich anzumelden, zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der Anmeldende geltend machen will, und über die Klagthatfachen Beweis anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird auch der Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, auch ein Borg- und Nachlassvergleich versucht, und es werden in diesen Beziehungen die nicht Erscheinenden als der Mehrzahl der Erschienenen beitreten angesehen.

Die Ausländer haben spätestens bis dahin durch öffentliche Urkunde einen hiesigen Einwohner als Einhängigungsgewalthaber aufzustellen, indem sonst alle künftigen Verfügungen mit voller Rechtswirkung nur an die Gerichtstafel angeschlagen würden.  
Karlsruhe, den 9. Januar 1860.

Großh. Stadtamts-Gericht.

v. Blittersdorff.

Fieser.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 11. Januar 1860 wurden verkauft:  
im Mittelpreis:

46 1/2 Malter Haber à . . . . . 4 fl. 47 fr.  
(eingestellt blieben 28 Malter Haber.)

## Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.

Kunstmehl Nr. 1 . . . . .	15 fl. 30 fr.
Schwingmehl Nr. 1 . . . . .	13 fl. 45 fr.
Mehl in 3 Sorten . . . . .	11 fl. 30 fr.
In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	75,200 K Mehl.
Eingeführt wurden vom 5. bis 11. Januar . . . . .	203,982 K "
	279,182 K "
Davon verkauft	192,651 K "
Blieben aufgestellt	86,531 K "

## Hausversteigerung.

Das den Erben des Kaufmanns Heinrich Höber von hier gehörige unten näher beschriebene Wohnhaus wird am

**Montag den 30. Januar 1860,**

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notars Süß, Spitalstraße Nr. 47, der Erbtheilung wegen öffentlich zu Eigenthum versteigert, und der Zuschlag erteilt, wenn der Anschlag oder darüber geboten sein wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen bei Notar Süß eingesehen werden.

Beschreibung des Wohnhauses.

Ein dreistödiges Wohnhaus sammt Zugehörde Nr. 30 in der Waldhornstraße (Eck der Waldhorn- und Langenstraße), neben Bäckermeister Friedrich Appenzeller und Schmiedmeister Christian Braun dahier, im Werthanschlag zu 18,000 fl.

Dieses Haus eignet sich seiner sehr vortheilhaften Lage wegen zum Betriebe jeden öffentlichen Geschäfts.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1859.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

imml.

imml.

2. imml.

Di. 2. 28.

Jan.



*Zuml.  
Möbel  
Möbel*

### Fahrnißversteigerung.

In der Verlassenschaftsache des Herrn Daniel Bölker, Fabrikant in Lahr, werden  
**Montag den 16. d. M.,**  
Nachmittags 3 Uhr,  
im Steigerungsfokal des Gasthauses zum Kaiser Alexander dahier nachbeschriebene Fahrniße gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, als:  
verschiedenes Schreinwerk, Bettung, Tisch- und Bettweiszzeug.  
Sämmtliche Gegenstände sind gut erhalten und von feinsten Ausstattung.  
Karlsruhe, den 11. Januar 1860.  
Großh. Stadtmassrevisorat.  
Gerhard. Müller.

### Wohnung zu vermietthen.

In dem neuerbauten Hause, Neuthorstraße Nr. 25, ist eine elegante herrschaftliche Wohnung von 18—20 hellen geräumigen Zimmern, worunter vier Salons, großem Balkon nach der Straße, Veranda nach dem Garten (Südseite), 2 Küchen (mit Wasserpumpe), 2 Speisekammern, gewölbten Kellern, besonderem Ausgang für die Dienerschaft im Seitengebäude, Stallung für 4—6 Pferde, Heuspeicher, Wagenremise und Garten, Antheil an Waschküche, Trockenspeicher und Bleichgarten, auf den 23. April oder später zu vermietthen. Näheres daselbst von 10 bis 1 Uhr und von 3 bis 5 Uhr.

*3.  
Aders.  
Mular.*

### Wohnungsanträge und Gesuche.

*Zuml.  
müßig  
Bücher  
Größe*

Langestraße Nr. 97 ist im Hinterhaus ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher nebst Antheil am Waschhaus, an eine kleine Familie von 2—3 Personen auf den 23. April zu vermietthen.

*inml.  
Seuffert.*

### Zimmer zu vermietthen.

*Gerthner. hng.*

Steinstraße Nr. 7, im zweiten Stock, sind 2 möblirte Zimmer, sogleich beziehbar, zu vermietthen. Auf Verlangen können dieselben auch ohne Möbel abgegeben werden.

*hng.  
Markstahler.*

### Zimmer zu vermietthen.

*Röder. hng.*

In der Langenstraße Nr. 31, im dritten Stock, sind zwei Zimmer (möblirt) mit einem Piano für einen oder zwei Herren sogleich oder auf den 1. Februar zu vermietthen.

*hng. Nagel.*

### Möblirtes Zimmer zu vermietthen.

*Zuml. 2.  
Mon 2 zu 2 Logis  
B. Heber.*

Langestraße Nr. 175 ist bis zum 27. d. M. ein schön möblirtes Zimmer zu vermietthen.

*inml.  
Oberst.  
v. Röder.*

### Möblirtes Zimmer zu vermietthen.

*Zuml. 2.  
Wenzl. in. 3.  
Drehtisch*

Adamiestrasse Nr. 3 ist ein freundliches, helles Mansardenzimmer auf den 1. Februar an einen stillen Herrn zu vermietthen.

*Zöfvingerstr. 86*

### Wohnung zu vermietthen.

*Foot, hng.  
Aufsichtungsrat.*

In der Waldhornstraße Nr. 6 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Magdkammer, Keller und Speicher auf 23. April zu vermietthen. Näheres Amalienstraße Nr. 51 im untern Stock.

*hng.*

### Wohnung zu vermietthen.

*hng.  
Mefmer.*

Vor dem Ettlingerthor, gegenüber dem gotischen Thurm, auf die Kriegsstraße stoßend, ist der zweite Stock auf den 23. April an eine stille Familie zu vermietthen, bestehend in 6 ineinandergehenden Zimmern, Küche, 2 tapezierten Mansardenzimmern, Schwarz-Waschkammer, Speicherraum, Abtritt, Holzremise, Keller, Theil am Waschhaus und Gartenstück rechts am Eingange. Näheres Auskunft wird erteilt innerer Zirkel Nr. 2 im zweiten Stock.

*hng.*

*hng.*

*hng.*

### Wohnungen zu vermietthen.

Neue Waldstraße Nr. 91 ist eine Wohnung zu vermietthen, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, wovon das mittlere mit Glasibüre und Balkon versehen, Küche, Keller, 2 Kammern, Antheil am Trockenspeicher, Waschküche und sonstigen Erfordernissen. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 31 im Laden.

### Wohnung zu vermietthen.

Kleine Herrenstraße Nr. 13 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und den übrigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermietthen.

### Logis zu vermietthen.

Langestraße Nr. 121 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermietthen.

### Wohnungsgesuch.

Eine Herrschaftswohnung, ungefähr 8—10 Zimmer nebst Dienerszimmer und übriger Zugehör, möglichst mit Garten, wird auf den 23. April zu miethen gesucht. Nähere Auskunft auf dem Kontor des Tagblattes. Oberst. v. Röder.

### Vermischte Nachrichten.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln gut erfahren ist, sucht als Zimmermädchen eine Stelle und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 19.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, bügeln, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen in der Herrenstraße Nr. 38 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 101 im Hinterhaus.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und auch nähen kann, sucht bei einer kleinen Familie sogleich eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 45.



**Commis-Stellegesuch.**

Ein junger Mann, welcher seine Lehre in einem bedeutenden Handlungshause in der Schweiz erstanden, und nachher 1 1/2 Jahre als Commis servirte, mit der Buchhaltung, der deutschen und französischen Correspondenz vertraut ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Gefällige Anträge werden in Nr. 1 der Lyceumsstraße entgegen genommen.

hy.

**Stellegesuch.**

Eine perfekte Köchin sucht sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

imml. Adressen für Rosa Metz.

**Verlorener Handschuh.**

Von dem Friedrichs- bis zum Durlacherthor außerhalb der Stadt ging ein gefütterter Mannshandschuh verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Langestraße Nr. 225 im Laden abzugeben.

hy.

**Möbel-Verkauf.**

In der Amalienstraße Nr. 37 im Hinterhause stehen folgende Möbel zum Verkauf: 1 Chiffonier, 1 Ovaleisch, 1 Kanapee mit 6 Rohrstühlen, 1 Waschkommod, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, 1 Bettlade mit Kopf, 1 Spiegel mit Goldrahme etc.

imml. hy. woygan. Lautenschläger.

**Faß-Verkauf.**

Ein Ovalsfaß, 5 1/4 Dhm haltend, ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Näheres innerer Zirkel Nr. 27.

hy.

**Zu verkaufen:**

3 Kupferstiche unter Glas und Rahmen, noch neu, 3 Bilderrahmen, 1 große Staffelei, in der Hirschstraße Nr. 12 im zweiten Stock.

imml. Diringr.

**Gesucht wird**

eine **Brückenwaage** von 1 bis 2 Centner Tragkraft in der Langenstraße Nr. 181.

imml. H. Hofmann, Miltner.

Ein Frauenzimmer, welches im Kleidermachen und auch im Weißnähen sehr geübt ist und sehr billig arbeitet wünscht in oder außer dem Hause Beschäftigung zu erhalten; am liebsten möchte sie bestimmte Tage oder fortwährende Beschäftigung. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 32 im dritten Stock.

hy.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Alpenschmalz**

ist eine frische Parthie eingetroffen bei **C. Däschner.**

imml. woygan.

**Frischgeschossenes Schwarzwildpret**

wird abgegeben bei **Fr. Kauffmann, Hoffischer.**

4mal. woygan. Montag u. Dienstag.

**Frankfurter**

**Brat- und Leberwürste**  
C. Däschner.

Frische, acht geräucherter **Frankfurter Brat- und Leberwürste** sind soeben angekommen bei

**Wilhelm Schmidt.**

2mal. woygan.

Frische **Turbots, Soles, Austern** etc.

sind fortwährend zu haben bei **Fr. Kauffmann, Hoffischer.**

Frische **Soles, Schellfische, Bricken, Somards** und acht russ. **Caviar** empfiehlt **C. Däschner.**

6mal. 2mal. woygan. Dienstag. 2mal. woygan.

**Fleckenwasser,**

eigenes Fabrikat, das keinen üblen Geruch hinterläßt, und bei allen Stoffen anwendbar ist, in Flacons à 9 fr. bei

**Krämer & Cie.**

Steinstraße, Spitalplatz.

3. 18. Jun.

Schöne fette **Fasanen** und **Welschhahnen** aus großh. Fasanerie empfiehlt zu geneigter Abnahme bestens

**Fr. Kauffmann, Hoffischer.**

2mal. 17. u. 20. Jun.

**Handschuhe waschen und färben.**

Bei Unterzeichneter werden Glace-, dänisch- und waschleberne Handschuhe nach neuester Art geruchlos und billig gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt, den neuen gleich, und bleiben solche innen schön rein.

Frau **Baumberger**, Langestraße Nr. 91.

3. Montag.

**Anzeige.**

Unterzeichneter empfiehlt sich auch für diesen Winter wieder zum **Ausmeheln**. Wohnhaft in der Durlacherthorstraße Nr. 26, gegenüber dem weißen Stern.

**Wilhelm Bürger,**  
Buchler- und Metzgermeister.

hy.

**Anzeige.**

Ich mache hiemit die ergebenste Anzeige, daß der im Tagblatt Nr. 4 vom 5. d. M. bekannt gemachte Ball im Gasthof zum weißen Löwen am **Montag den 16. d. M.** abgehalten wird, wozu ich das geehrte Publikum einzuladen die Ehre habe und um zahlreichen Besuch bitte.

Eintrittspreis 48 fr. Anfang 7 Uhr.

Eintrittskarten sind im Gasthof zum weißen Löwen und in meiner Wohnung, im Gasthof zum goldenen Schiff, Zähringerstraße Nr. 56 im Hintergebäude, zu haben.

**Karl Rehlich,** Tanzlehrer.

3mal. #.



**Anzeige und Aufforderung.**

*inul.* Vor einigen Tagen wurde ohne mein Wissen und Willen von einem Unbekannten der Fahrpost hier ein Paket als von mir kommend nach Baden mit der Adresse: „An Schneidermeister Kah in Baden“ übergeben und eine Nachnahme von 3 fl. 30 fr. unter meinem Namen erhoben. Es liegt mir Alles daran, den Urheber dieser betrügerischen Handlungsweise ermitteln zu können, deshalb ergeht meine Aufforderung dahin, daß wer mir dieserwegen namhafte Mittheilung zu machen oder glaubwürdige Kunde zu geben im Stande ist, ich Demjenigen unter größter Verschwiegenheit eine Belohnung von 6 Kronenthalern zusichere.

**Chr. Simon, Schuhmachermeister.**

**Einladung.**

*hy.* Die Hauseigentümer werden auf Samstag den 14. Januar, Abends halb 8 Uhr, in das obere Lokal des Bürgervereins eingeladen, um die bei der letzten Versammlung gemachten Vorschläge, **die Desinfektion betreffend**, entgegen zu nehmen, und wird um zahlreiches Erscheinen gebeten, da die Sache von großem Interesse der Grubenbesitzer ist.

Mehrere Hauseigentümer.

**Ettlingen.****Extra-Fahrgelegenheit.**

*hy.* Nächsten Montag den 16. d. M., Morgens 9 Uhr, fährt ein Omnibus von Karlsruhe nach Ettlingen.

Abfahrt am Gasthaus zum weißen Bären.  
Kutscher **Stetter.**

**Ettlingen.**

*inul.* Sonntag den 15. Januar, Abends 6 1/2 Uhr,

**CONCERT**

zum Benefiz des 10 Jahre alten Klavierspielers

**Karl Bek**

(Schüler des Herrn F. B. Hamma),

im Saale des Rathhauses dahier,

unter gefälliger Mitwirkung des Hrn. v. Marsch, der Fräuleins Luise und Adolphine Schwarz, der Herren Grevé, Köhler, F. S. Hamma und F. K. Hamma.

Eintrittspreis: 1. Platz . . . 30 fr.  
2. „ . . . 18 fr.  
3. „ . . . 12 fr.

**Programm.**

- 1) **Konzert** für Piano von Mozart.
- 2) **Solo** für die Flöte. 3) **Duett** aus „Belisar.“
- 4) **Streichquartett.** 5) **Deklamation.** 6) „Die Quelle“ von Blumenthal für Piano.
- 7) **Violinkonzert.** 8) **Duett** aus der „Regimentsdokter.“ 9) „Das Aleeblatt“ für Piano.
- 10) **Deklamation.** 11) **Quartett.** 12) **Salonstück** für Piano.

**Cäcilien-Verein.**

Die vorgeschriebene Generalversammlung, in welcher alle ordentlichen Vereinsmitglieder stimmberechtigt sind, wird im Probensaale

**Sonntag den 15. Januar,**

Vormittags 11 1/2 Uhr,

abgehalten werden, wozu wir unsere Mitglieder ergebenst einladen.

Die Rechnung für das verflossene Jahr wird dabei zur Prüfung und Genehmigung vorgelegt, auch die Ziehung der zur Zahlung bestimmten Aktien des Anlehens vom 29. April 1858 und die Neuwahl des Vorstandes vorgenommen werden.

Der Vorstand.  
Sachs.

**Gesellschaft Eintracht.**

Wir wiederholen unsere Einladung zur Generalversammlung auf Sonntag den 15. d. M., Vormittags 11 Uhr im Gesellschafts-Lokale.

Karlsruhe, den 13. Januar 1860.  
Das Comité.

**Viederhalle.**

Heute Abend **8 Uhr** Gesangübung.

**Liedertafel.**

*hy.* Sämmtliche Mitglieder werden hiemit auf heute Abend präcis 8 Uhr zu einer **Generalversammlung** eingeladen.

Karlsruhe, den 14. Januar 1860.  
Der Vorstand.

**Künstlerverein.**

Montag den 16. Januar, Abends 7 Uhr,

**Generalversammlung.**

Ballotage.

**Freiwillige Feuerwehr.**

**I. Compagnie.** Samstag den 14. d. M., Abends 1/8 Uhr, gesellige Unterhaltung bei Bierbrauer **Wonniger.**

Wozu die Mitglieder der andern Compagnien ebenfalls freundlichst eingeladen sind.

Der Hauptmann.

**Tagesordnung der II. Kammer.**

14. öffentliche Sitzung

auf  
Montag den 16. Januar 1860,  
Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Erstattung von Petitionsberichten.
- 3) Anzeige von Commissionsberichten.
- 4) Verhandlung über den Bericht des Abgeordneten **Kirsner**, die Rechnungsnachweisungen des Großh. Kriegsministeriums für die Jahre 1856 und 1857 betreffend.





Die rühmlichst bekannten  
**Stollwerck'schen Brust-Bonbons,**

welche auf der Pariser Industrie-Ausstellung 1855  
mit der **Medaille gekrönt** wurden,  
sind stets vorräthig, das Paquet à 14 Kreuzer, bei Herrn  
**Fr. Gerlan, Langestraße Nr. 100.**  
**Franz Stollwerck, Hoflieferant in Köln a. Rh.**



*Imml.  
Königsberg.*

**Literarische Anzeige.**

So eben traf bei uns wieder ein:  
**Imml. Zell, Beleuchtung der Verhandlungen der protest.  
Conferenz in Durlach. 2. Auflage. 6 fr.**  
**Die Vereinbarung mit dem päpstl. Stuhle  
zur Regelung der Angelegenheiten der kathol.  
Kirche im Großherzogthum Baden. 3. Aufl. 3 fr.**  
**A. Geßner'sche Buchhandlung  
in Karlsruhe.**

Bei **Müller & Gräff** ist zu haben:

Fehlerfreier  
**Faulenzenr.**

Ein sicherer und bequemer Rathgeber  
beim

**Einkauf und Verkauf.**

**Inhalt:**

- 1) 1—1000 Stücke von 2—59 fr.
- 2) Berechnung der gangbarsten Münzsorten in Gulden.
- 3) Tabelle über unsere gangbarsten Gold- und Silbermünzen.
- 4) Maß- und Gewichtstafel für Württemberg, Baiern und Baden.
- 5) Württembergische, badische und bairische Frucht-, Wein- und Holzrechnung.
- 6) Binorechnung zu 4, 4 1/2, 5 und 6 Procent.
- 7) Ausgaben- und Einnahmentabelle.
- 8) Tabelle über den Werth eines Pfundes, wenn der Werth des Zentners bekannt ist.
- 9) Kubiktafeln für beschlagene und runde Hölzer.

Zwölfte, verbesserte und vermehrte Ausgabe  
von

**M. Grüninger.**

Preis 18 fr.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 15. Jan. I. Quartal. 9. Abonnements-Vorstellung: **Lohengrin.** Große romantische Oper in 3 Akten, von Richard Wagner.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Groß botanischen Garten.

13. Januar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 1	28" 1/2	Nordost	früh
12 " Mitt.	+ 1	28" 1/2	"	"
6 " Abds.	+ 1	28" 1/2	"	"

**Kirchenbuchs-Auszüge.**

**Getraut** in der hiesigen katholischen Gemeinde.

22. Nov. 1859 zu Wertheim, Ludwig Werner, Postrevisor hier, von hier, mit Magdalena Stolz aus Wertheim.
10. Dez. Friedrich Himmel, aus Nibach bei München, Bürger zu Baden, Inspektor der Gasbeleuchtung zu Lahr, mit Luise Ettlinger von hier.
11. " Karl Anton Hurst, Bürger zu Wöschbach, Pfälzerer hier, mit Christina Nydt aus Erfingen.
11. " Johann Peter Schneider, Bürger und Schuhmachermeister zu Heibelsheim, mit Rosina Christina Schuhmann aus Mosbach.
15. " Hermann Zoos, Bürger und Schuhmachermeister zu Herbolzheim i. B., mit Susanna Constantin aus Untermutschelbach.
27. " Feodor Freiherr von Hornstein, aus Bietzingen im Sekreise, mit Luise Hosp aus Durlach.
29. " Leonhard Seeger, aus Gerchsheim, Bürger zu Ruppurr, großh. Artillerie-Oberwachmeister hier, mit Adelheid Josephine Wanrooy aus Ruppurr.

**Gestorben** in der hiesigen katholischen Gemeinde.

7. Dez. Maria Theresia Streitmatter, geb. Schmeißer, aus Zaisenhausen, alt 46 Jahre 10 Mon. 29 Tage, Ehefrau des Joseph Streitmatter, Bürger zu Rhina, Schneider hier.
8. " Magdalena Holzer, geb. Beingärtner, aus Kaisersberg, alt 38 Jahre, Wittve des Fabrikarbeiters Joseph Holzer, Bürger zu Colmar.
8. " Anton Hund, aus Ulm, Amts Oberkirch, großh. Dragoner, alt 21 Jahre 10 Mon. 23 Tage.
11. " Joseph Wilhelm, alt 11 Monate 2 Tage, Vater Wilhelm Ehrhardt, Bürger zu Neuhäusen, Hofbodenwischer.
13. " Franziska Trapp, geb. Pfeffinger, aus Bühlerthal, alt 73 Jahre 8 Mon. 19 Tage, Wittve des Bürgers und Hofkalken Ferdinand Trapp hier.
15. " Viktoria Großmann, geb. Edelmann, aus Motten, alt 35 Jahre 7 Mon. 18 Tage, Ehefrau des Hauptsteueramts-Verwalters Ludwig Großmann hier.
16. " Johann Minnet, Bürger zu Illingen, Eisenbahncondukteur, Chemann, alt 43 Jahre 1 Monat 4 Tage.
18. " August, alt 1 Jahr 7 Mon. 8 Tage, Bat. Karl Kögel, Bürger zu Mühlburg, Fabrikwagner.
19. " Friedrich Nigel, von hier, Goldarbeiter, ledig, alt 47 Jahre 9 Monate 6 Tage.
20. " Friedrich Holzmann, von hier, Kanzleidiener, ledig, alt 30 Jahre 11 Monate 16 Tage.
22. " Karl Florian, alt 6 Monate, Bat. Philipp Mark, Bürger und Todtengräber hier.
23. " Bertranda Henriette Schönwald, aus Freiburg i. B., ledig, Schulschwester zu Ströhligen, alt 37 Jahre 4 Monate 7 Tage.
23. " Franz Seiter, Bürger zu Bühlerthal, großh. pens. Feldwebel, Chemann, alt 70 Jahre 2 Monate 12 Tage.

**Gestorben:**

12. Jan. Clara Franziska, alt 2 Tage, Vater Schneidermeister Burtart.
13. " Emil Solb, Gr. Finanzrath, ledig, alt 53 Jahre.



**Weisse, rosa, himmelblaue, hellgrüne und lilas  
und sonstige feine Lichtfarben-Seidenzeuge  
zu Hof- und Soirée-Kleidern**

sind in großer Auswahl bei uns eingetroffen, was wir hiermit unter Zusicherung billiger Preise empfehlend anzeigen.

**Leipheimer & Weeber.**

**PROVIDENTIA,**

**Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.,**  
concessionirt mit einem Aktien-Kapitale von Zwanzig Millionen Gulden,  
wovon 8 Millionen Gulden emittirt sind.

**Abtheilung für Lebensversicherungen.**

Die Aufnahme von Kindern in die gegenseitigen Ausstattungs-Vereine findet noch zu den geringeren Beiträgen für das im laufenden Jahre erreichte Alter statt, wenn diese Beiträge bis zum 15. Januar 1860 mit Zinsen zu 3 1/2 Prozent vom 31. d. M. an gerechnet, bei dem unterzeichneten Agenten eingezahlt werden.

Prospecte und Antragsformulare für die gegenseitigen Ausstattungs-Vereine sowohl, wie für Lebens- und Rentenversicherungen jeder Art, werden unentgeltlich verabfolgt von dem Hauptagenten  
Karlsruhe, den 28. Dezember 1859.

**Karl Schweizer.**

**Fremde.**

**In hiesigen Gasthöfen.**

**Darmstädter Hof.** Hr. Holz, Hauptmann und Hr. v. Reichlin, Lieutenant von Kastatt. Hr. Engelhardt, Kfm. v. Mühlheim. Hr. Holtzhaus, Kfm. v. Lüdenscheld.

**Deutscher Hof.** Hr. Debes, Kaufm. v. Landenburg. Hr. Brucker, Kfm. von Ulm. Hr. Kaub, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Peter, Kfm. v. Eppingen. Hr. Wolf, Kfm. v. Landau. Hr. Greiser, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Laurer, Kaufm. von Berlin. Hr. Keller, Gastwirth v. Mühlbach.

**Drei Kronen.** Hr. Keller, Kfm. v. Darmstadt.

**Englischer Hof.** Hr. de Maillard, Rent. v. Paris. Hr. Emmitt, Rent. v. Neapel. Frau Maier v. Mannheim. Hr. Lampe u. Hr. Eiser, Kfl. v. Glauchau. Hr. Schwarzmann, Fabr. v. Mainz. Hr. Schröder, Ingenieur v. Eslingen. Hr. Heilner, Kfm. v. Ulm. Hr. Salin, Kfm. v. Offenbach. Hr. Hauptstätter, Fabr. von Stuttgart. Hr. Wiederhopp mit Frau von München. Hr. Dreyer, General, Hr. von Billig, Oberstlieutenant und Hr. Engler, Oberlieutenant v. Kastatt. Hr. Schausfler, Rittmeister, Hr. v. Vincenti, Hr. v. Söler und Hr. v. Seldeneck, Lieutenante v. Bruchsal.

**Erbrunzen.** Hr. Eden, k. großbrit. Geschäftsträger am großb. bad. Hof v. Baden. Hr. Graf v. Helmstadt v. Helmstadt. Freifrau v. Stillfried mit Tochter von Baden. Hr. Frobel, General mit Fam., Febr. v. Röder, k. k. österr. Hauptmann, Hr. Mohr, Hauptmann, Hr. v. Troyer, Major, Hr. Paterny, Lieutenant, Hr. Gannstein und Hr. Gabriel, Oberlieutenante, Hr. v. Kaisersheim und Hr. v. Kittiches, Hauptmänner und Hr. v. Piddoll, Major v. Kastatt. Hr. Bosh, Oberpostmeister von Freiburg. Hr. Weiß, Kaufm. von München.

**Geiß.** Hr. Mayer, Kfm. v. Bruchsal.

**Goldener Adler.** Fräulein Banger v. Konstanz. Hr. Schüler, Schauspieler von Regensburg. Hr. Weber, Priv. v. Freiburg. Hr. Bächter, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Gögginger, Kfm. v. Dürkheim.

**Goldener Karvfen.** Hr. Dietzche, Gastgeber v. Freiburg. Hr. Hoffmann, Kaufm. von Heidelberg. Frau Simbel mit Sohn v. Wertheim.

**Goldene Ochse.** Hr. Ettlinger, Kfm. von Hoffenheim. Hr. Heil, Fabr. v. Reckarsteinach. Hr. Dyppeheimer, Fabr. v. Mühlheim. Hr. Reichmüller, Kfm. v. Stuttgart.

**Goldenes Schiff.** Hr. Leser, Kfm. v. Altdorf. Hr. Gahn, Kfm. v. Mühlheim. Hr. Weil, Kfm. v. Nonnenweier. Hr. Ettlinger, Gastwirth v. Eppingen. Hr. Rau, Gastwirth und Hr. Kopenhagen, Uhrenfabr. von Germerheim. Hr. Eugenheim, Kfm. v. Ebingen. Hr. Dreifuss, Hr. Kiefer u. Hr. Zivi, Kfl. v. Sulzburg.

**Grüner Hof.** Hr. Döber, Kaufm. von Baden. Hr. Lorenz, Kaufm. von St. Gallen. Hr. Henrici, Part. von Heilbronn.

**Hôtel Große.** Hr. Hausmann, Kfm. von Stuttgart. Hr. Lenzmann, Kfm. von Barmen. Hr. König, Kfm. von Otterbach. Hr. Koblitz und Hr. Grohe, Gastwirthe von Mannheim. Hr. Gumbert, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Rapphausen, Kfm. v. Grefeld. Hr. Busmann, Kfm. von Berlin. Hr. Esser, Kfm. v. Damm.

**Rothes Haus.** Hr. Dreher, Kfm. v. Freiburg. Hr. v. Grünstadt, Part. v. Würzburg. Frl. Sommerschuh und Frl. Armbruster von Dinglingen. Hr. Oberle, Kaufm. von Baden. Hr. Hempel, Geschäftsführer von Stuttgart. Hr. Dreher, Fabr. v. Freiburg. Hr. Schröder, Reisender von Lyon. Hr. Schnürer, Part. v. Wien. Hr. Böcker, Rent. v. Hannover. Hr. Baier, Part. v. Mannheim.

**Stadt Pforzheim.** Fräulein Christ v. Landau. Hr. Humbert, Part. von Kandel. Hr. Odenostie, Kaufm. von Mannheim. Hr. Dreifuss, Kaufm. von Ingelheim. Hr. Knobloch, Kfm. v. Philippsburg. Hr. Zickler, Part. von Mannheim.

**Weißer Bär.** Hr. Glaser, Kaufm. von Pöyan. Hr. Frankenthal, Kaufm. von Fürth. Hr. Mayer, Kaufm. von Freiburg. Hr. Brunner, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Wölber, Kfm. v. Schiltach. Hr. Huber, Kfm. v. Fahr. Hr. Palm, Volont. v. Mannheim. Hr. Batt, Sattlermeister v. Eberbach.

**In Privathäusern.**

Bei Frau Domänenrath Williard: Frau Amtsrvisor Jopp mit Frl. Tochter von Freiburg. — Bei Direktor Mosdorff: Hr. Kunz, Pfarrer v. Düren.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

inurl.

inurl.

inurl.

inurl.

inurl.

inurl.